

Presseinformation | Wien, 02. Oktober 2019

66 Grad Nord statt 40 Grad im Schatten: Trends der Kreuzfahrtbranche

Genug vom heißen Sommer, überfüllten Badestränden und stickigen Metropolen? Nur zu verständlich! Reisende erwarten sich im Urlaub 2019/2020 mehr denn je Exklusivität und besondere Erlebnisse. Die Österreicherinnen und Österreicher sind auch bereit, dafür etwas tiefer in die Tasche zu greifen. Im Kreuzfahrtbereich macht sich dieser Trend im Aufschwung kleinerer Schiffe, Luxus-Reedereien und neuer Destinationen bemerkbar. Das Kreuzfahrten-Magazin „ahoi“ trägt diesen Trends in seiner fünften Auflage Rechnung: mit den besten Adressen auf See – Gänsehautfeeling inklusive.

66 Grad 33 Minuten Nord – hier liegt die Grenze zur arktischen Region, der Polarkreis. Im Sommer bedeutet das 24 Stunden Tageslicht mit der berühmten Mitternachtssonne. Im Winter hat man oberhalb dieses Breitengrades die beste Chance, Polarlichter zu sehen. Und die Erkundung dieser Region auf dem Wasserweg macht es noch faszinierender. In See stechen ist mittlerweile keine Seltenheit mehr. Knapp jeder fünfte Österreicher hat schon einmal eine Kreuzfahrt unternommen, 44 Prozent haben Interesse daran. Die Arktis zu bereisen, ist hingegen immer noch die Ausnahme – doch die Nachfrage nach alternativen und exklusiven Kreuzfahrterlebnissen steigt. Expeditionskreuzfahrten in abgelegene Regionen der Welt werden immer beliebter, vor allem bei bereits erfahrenen Kreuzfahrern.

Horizont erweitern

„Expeditionsreisen, wie etwa von Hurtigruten, dem traditionsreichen norwegischen Seereise-Anbieter, erweitern den eigenen Horizont und das ist, was viele Reisende heute suchen“, erklärt Brigitte Jafarmadar, Leiterin von Seetours Austria, den besonderen Reiz einer solchen Reise. „Die Durchquerung der sagenumwobenen Nordwestpassage ist definitiv ein ‚Sommerurlaub‘ der besonderen Art“, so Jafarmadar weiter. Mit hervorragend ausgebildeten Seefahrern und Schiffen der Eisklasse 4 ist es möglich, diese abgelegenen und unwirtlichen Gebiete unseres Planeten selbst durch eisiges Fahrwasser hindurch zu erkunden. Exklusive Expeditionsschiffe sind heute ausgestattet mit jeglichem Komfort sowie zunehmend umweltfreundlicher Technik. Im integrierten „Science-Center“ finden Vorträge statt. Begleitet von Forschern kann man diese weltweit einzigartigen Regionen erkunden.

Nachhaltiger Reisen

„Nach den vergangenen beiden sehr erfolgreichen Jahren deutet auch in diesem Jahr wieder alles auf ein zweistelliges Umsatzplus bei Ruefa“, freut sich Walter Krahl, Geschäftsführer von Ruefa. Die steigende Nachfrage und zunehmende Angebotsvielfalt der weltweiten Kreuzfahrtflotten ruft aber auch Kritiker auf den Plan. Obwohl der Anteil der Kreuzfahrt an der weltweiten Schifffahrt kaum mehr als ein Prozent beträgt, sind diese Reedereien besonders gefordert, nachhaltigeres Reisen zu ermöglichen. Dieses eine Prozent ist daher intensiv damit beschäftigt, Emissionen zu reduzieren, Antriebssysteme zu verbessern und sukzessive den schweren Schiffsdiesel durch umweltfreundlicheres Flüssiggas zu ersetzen. „Das Ziel für die maritime Zukunft kann nur lauten: Green Cruising auf allen Weltmeeren!“, ist Krahl überzeugt.

Hurtigruten, weltweit führender Anbieter für Expeditions-Seereisen, nimmt aktuell die Vorreiterrolle auf dem Weg zur nachhaltigen Schifffahrt ein. Zwei ihrer fünf Expeditionsschiffe, MS Roald Amundsen und MS Fridtjof Nansen, sind die weltweit ersten Hybrid-Expeditionsschiffe. Bis 2021 werden laut Hurtigruten mindestens sechs der Schiffe mit Biogas, Batteriestrom und LNG (Flüssiggas) betrieben. Als erstes Seereiseunternehmen der Welt haben sie vermeidbare Einwegkunststoffe auf der gesamten Flotte verbannt.

Aber auch andere namhafte Cruiser ziehen mit, wie etwa Hapag-Lloyd Cruises mit ihrer Philosophie „vor uns die Welt“. Die Luxus-Reederei rüstet ihre Schiffe mit speziellen SCR-Katalysatoren aus, um den Ausstoß von Stickoxiden um beinahe 95 Prozent zu reduzieren und betreibt ein Wassermanagement das garantiert, dass anfallender Klärschlamm an Land fachgerecht entsorgt und nur klares Wasser zurück ins Meer gepumpt wird. Strengere Vorschriften für unberührte Reiseziele, einschließlich Einschränkungen für Schiffe und Regularien auf Landgängen werden von den Reedereien aktiv unterstützt.

Luxus zum Greifen nahe

Auch in diesem Herbst werden wieder 650.000 Stück der neuen Ausgabe des **Kreuzfahrten-Magazins „ahoi“** den auflagenstärksten österreichischen Tageszeitungen beigelegt und liegen ebenso in allen 108 Ruefa Reisebüros in ganz Österreich auf. Mit vielen grafischen Elementen, Karten und Listicles bringt „ahoi“ neue Trends, Schiffe und Destinationen seinen Lesern näher. Der informative Inhalt basiert größtenteils auf persönlichen Erfahrungen der Ruefa-Reiseexperten. Starke Bilder und Stories stehen im Vordergrund. Im Mai dieses Jahres erzielte das **Kreuzfahrten-Magazin „ahoi“** Bronze beim T.A.I. Werbe Grand Prix 2018/2019 in der Kategorie Kataloge & Prospekte Touristik.

„Konkrete Angebote organisiert man sich im Reisebüro oder online, aber zum Gustieren und Ideen holen wollen Kundinnen und Kunden immer noch ein Magazin zum Blättern“, weiß Michele Fanton, Leitung Filialvertrieb Ruefa. Dass gedruckte Reisemagazine immer noch hohe Relevanz haben, wurde auch durch den Ruefa Reisekompass bestätigt. Demnach ist für die Österreicherinnen und Österreicher die Recherche in Katalogen und Prospekten gleich wichtig, wie die Recherche im Internet und auf Online-Buchungsplattformen. Alle Artikel gibt es aber auch auf der Website von Ruefa unter ruefa.at/ahoi zum Nachlesen.

Neben Print wird auch die Präsenz auf Social Media immer wichtiger

Fixer Bestandteil des „ahoi“-Magazins ist die Kommunikation des Marken-Hashtags #ruefamoment. Seit 2017 teilen Fans unter dem Hashtag Beiträge auf Instagram. Auf einer bildstarken Doppelseite werden die Leser auch im „ahoi“ dazu aufgerufen, ihre schönsten Urlaubsmomente mit dem Hashtag #ruefamoment auf ihren Social Media Kanälen zu teilen. Die besten Bilder werden dann in der nächsten Ausgabe abgedruckt und mit einem 100 Euro Reisegutschein belohnt.

Die aktuelle Ausgabe von „ahoi“ erscheint Anfang Oktober und ist online unter ruefa.at/ahoi abrufbar.

Angebotsbeispiele

Einmal rund um Japan: Wenn sich die Hauptinsel Honshu von ihrer buntesten Seite präsentiert, ist das vielleicht die beste Zeit des Jahres, um Japan völlig entspannt mit dem Kreuzfahrtschiff zu entdecken.

Celebrity Millennium: 22.10. – 08.11.2020

„Rund um Japan“ Ab/bis Yokohama inkl. Flüge ab/bis Wien mit Vorprogramm Tokio
2-Bett Außenkabine p. P. ab € 4.555,-

Stilvoll durch den Archipel: Mit Silver Origin von Silversea Cruises – dem neuen, einzigen Luxusschiff des Archipels wird diese Kreuzfahrt zu einem besonderen Erlebnis.

Silver Origin 05.09. bis 12.09.2020

ab Baltra/bis San Cristobal | Classic Veranda Suite p. Person ab € 9.900,-

Nordwestpassage: Folgen Sie den Spuren der Polarhelden. Auf unvergleichlichen Reisen entdecken Sie spektakuläre Orte und eine fantastische Tierwelt. Erkunden Sie eine historische, nur selten befahrene Wasserstraße.

MS Roald Amundsen 16.8.- 13.09.2020

„Durchquerung der Nordwestpassage – Auf den Spuren von Roald Amundsen“

ab Vancouver/bis Halifax | 2-Bett Außenkabine p.P. ab € 18.990,-

Grönland: Ergründen Sie die einsame Schönheit der größten Insel der Welt. Durch die tiefe Verbundenheit von Hurtigruten mit den lokalen Gemeinden in Grönland entstehen für Sie unvergessliche Reiseerlebnisse.

MS Fridtjof Nansen 08.7. – 23.7.2020 | 23.7.- 7.8.2020 | 22.8.- 6.9.2020

„Expedition Diskobucht – Im Herzen Grönlands“

ab/bis Reykjavik | 2-Bett Außenkabine p.P. ab € 6.490,-

Island: Lernen Sie das Land der Wikinger kennen. Begleiten Sie das Expeditionsteam auf Wanderungen und weiteren Aktivitäten, in einer unvergesslichen Landschaft aus Geysiren und Vulkanen.

MS Fram 15.6.- 23.6.2020 | 23.6.- 1.7.2020

1.7.- 9.7.2020 | 9.7.- 17.7.2020 | 17.7.- 25.7.2020

„Expedition Rund um Island“

ab/bis Reykjavik 2-Bett Außenkabine p.P. ab € 4.257,-

Spitzbergen: Hurtigruten erkundet Spitzbergen seit 1896, länger als jeder andere Anbieter. Schließen Sie Bekanntschaft mit dem atemberaubenden Reich der Eisbären mit heimischen norwegischen Entdeckern, und den Experten.

MS Spitzbergen 6.6.- 15.6.2020 | 14.6.- 23.6.2020 | 22.6.- 1.7.2020

„Expedition Rund um Spitzbergen“

ab/bis Longyearbyen inkl. Flug ab/bis Wien 2-Bett Außenkabine p.P. ab € 7.489,-

Antarktis: Auf dem abgelegensten Kontinent der Welt erwartet Sie ein großes Polarabenteuer. In Tenderbooten und Kajaks können Sie die unberührte Wildnis, begleitet vom hochqualifizierten Expeditionsteam, erfahren. Erleben Sie auf Anlandungen die erstaunliche Tierwelt, majestätische Eisberge und eine atemberaubende Landschaft, die Ihnen für immer in Erinnerung bleiben wird.

MS Fram 10.11.- 02.12.2020 | 1.12.- 23.12.2020 | 2.12.- 13.01.2021

„Antarktis, Falklandinseln und Südgeorgien – Die ultimative Expeditionsreise“

ab/bis Buenos Aires inkl F

Presstext und druckfähige Fotos finden Sie unter:

www.verkehrsbuero.com/presse/presseinformation/ruefa-trends-der-kreuzfahrtbranche/

Alle Presseaussendungen der Verkehrsbüro Group finden Sie unter:

www.verkehrsbuero.com/presse

PRESSERÜCKFRAGEN

Andrea Hansal

Verkehrsbüro Group Konzernkommunikation

Lassallestraße 3, 1020 Wien

Tel.: 01/588 00-172

presse@verkehrsbuero.com www.verkehrsbuero.com



Cover „ahoi“ – Ausgabe 05 | 2019 © Ruefa

Verkehrsbüro Group

Die Verkehrsbüro Group ist Österreichs führender Tourismuskonzern mit den Geschäftsbereichen Leisure Touristik (Freizeitreisen), Hotellerie und Business Touristik. Der Jahresumsatz 2018 betrug 615,1 Mio. Euro (bilanziert nach IFRS 15). Unter dem Dach der Österreichisches Verkehrsbüro Aktiengesellschaft sind die operativen Geschäftsbereiche in Tochtergesellschaften organisiert.

Der Konzern ist Marktführer im Bereich Leisure Touristik (Freizeitreisen) mit über 100 Ruefa Reisebüros österreichweit; als Spezialreiseveranstalter bietet er hochwertige Fern-, Studien- und Schiffsreisen. Eurotours International ist als Vollsortimenter im Multi-Channel-Vertrieb in der DACH-Region und den angrenzenden Nachbarländern führend und zudem der größte Anbieter von Reisen im Direktvertrieb.

Unter dem Dach der Verkehrsbüro Business Touristik vereint die Verkehrsbüro Group ihre Verkehrsbüro BUSINESS Services und Verkehrsbüro MICE Services. Die etablierten Marken Verkehrsbüro Business Travel, AX Travel Management, BEasy & Austropa wurden zusammengeführt, um Firmenkunden den bestmöglichen Rundum-Service anbieten zu können. Verkehrsbüro Business Touristik ist der führende Anbieter in Österreich für Geschäftsreisen und machen Meetings, Incentives/Gruppenreisen, Kongresse & Events zu einzigartigen Erlebnissen. Weltweiter Service wird als Netzwerkpartner von American Express Global Business Travel in über 120 Ländern angeboten.

Die Austria Trend Hotels sind der ideale Ausgangspunkt für City- und Geschäftsreisende mit 26 Hotels in Österreich, Slowenien und der Slowakei. Die führende österreichische Hotelgruppe bietet Veranstaltungsflächen für Events aller Art. Motel One, betrieben im Joint Venture, sind mit dem Konzept „Viel Design für wenig Geld“ im Segment Budget Design Hotels erfolgreich. Palais Events betreibt die historischen Locations Palais Ferstel, Palais Daun-Kinsky, die Wiener Börsensäle sowie das Café Central.

Im Bereich Business Development in der Tourismus- und Freizeitwirtschaft ist die Verkehrsbüro Group mit der Tochter VB Experts auf die Entwicklung von Marketing-, Vertriebs-, Produkt- und Kommunikationsstrategien spezialisiert. Zudem entwickelt das Beratungsunternehmen innovative Geschäftsmodelle für die Unternehmen der Branche.